

KEGELN Die Seetaler Kegler und Keglerinnen genossen bei der 9. UVM zum dritten und zugleich letzten Mal in diesem Jahr Gastrecht beim UV Stadt Luzern. Austragungsort war die Doppel-Kegelbahnanlage im Restaurant Listrig in Emmenbrücke.

Als Einziger der 182 Teilnehmenden übertraf der aktuelle Schweizer Meister Martin Slanzi von Alpnach die 800er-Marke auf den sehr anspruchsvollen «Listrig»-Bahnen. Viele Top-Favoriten – darunter die drei führenden Seetaler Kegler in der internen Gesamtwertung (Oskar Stettler, Marcel Stocker und Rolf Purtschert) – mussten die Heimreise ohne Auszeichnung antreten. Vor allem die Seetaler A-Kegler taten sich auf den blauen Listrig-Bahnen sehr schwer. Als bester klassierte sich der Baldegger Claudio Probst im 14. Rang.

Mit den beiden Hochdorfern Josef Christen und Josef Zemp sowie dem Müswanger Benny Schneiter gewannen «nur» drei weitere Seetaler die A-Auszeichnung. Vor allem dank den Kleinswanger «Octopus»-Keglern sieht es in der Kategorie B etwas erfreulicher aus. Dominiert wurde das B-Feld vom Küssnachter Armando Palleria mit 771 Holz. Der Rainer Daniel Aschwanden glänzte als Siebter und mit Armin Hofstetter, Kurt Muff und Martin Blum gewannen gleich drei Hochdorfer «Octopusse» die Auszeichnung. Siegerin in der Kategorie C wurde die Bernerin Alice Blatter von Oberried mit 743 Holz. Toll in Fahrt war der ehemalige Rainer «Kreuz»-Wirt Walter Brunner. Als Zweiter erkämpfte er sich als einziger Seetaler einen Podestplatz. Niklaus Nyffeler (Hochdorf) und Jonas Egger (Rain) rundeten die magere Seetaler Kranzausbeute ab.

Wer wird UV-Meister 2026?

160 Würfe vor Saisonende ist die Ausgangslage um den Seetaler Meister

so spannend wie noch selten zuvor. Die beiden letzten Meisterschaften in Gelfingen (100) und Kleinswangen (60) müssen die Entscheidung bringen. Der bisher führende Oskar Stettler und Serienmeister erwischte in Emmenbrücke einen rabenschwarzen Tag und liegt nun (nach 780 Würfen) nur noch an vierter Stelle. Allerdings beträgt sein Rückstand auf den neu führenden Rolf Purtschert (Hochdorf) nur gerade 18 Holz. Mit elf Holz Rückstand folgt als Zweiter der Ballwiler Marcel Stocker und als Dritter ist das Unterverbands-Vorstandsmitglied Marius Langenegger ebenfalls noch «voll im Geschäft» um die Medaillen. In der Kategorie B verteidigte der Hochdorfer Martin Blum gegenüber Martin Truttmann (Luzern) die Führung. Und in der Kategorie C machte der Rainer Walter Brunner mächtig Boden gut (85 Holz!) und liegt nun seinerseits gegenüber André Bienz (Luzern) um 15 Holz in Führung. Für Spannung ist also in allen drei Kategorien gesorgt.

Kürzlich wurde im «Sternen» Ballwil der Cupfinal zwischen den beiden Ballwiler Klubs KK Zugerland und KK Nutz ausgetragen. Dank zwei Top-Resultaten von Franz Aregger (478) und Toni Brun (470) siegten die «Zuglerländer» im Dabeisein des Cupobmannes Josef Zemp mit 437,60:432,80 Holz.

Sepp Christen

9. Unterverbandsmeisterschaft in Emmenbrücke (Listrig). Ranglistenauszug. Klub, **Kategorie A (6):** 1. Musegg (Luzern) 756,20. – Ferner: 3. Blau-Weiss (Rain) 697,00. 4. Heidegg (Gelfingen) 692,00. 5. Nutz (Ballwil) 690,00. **Kat. B (10):** 1. Octopus (Kleinswangen) 727,40. – Ferner: 3. Zugerland (Ballwil) 716,00. 8. Seetal (Gelfingen) 657,60. 9. Millennium (Ballwil) 640,40. **Kat. C (6):** 1. Frohsinn (Rain) 706,20. – Ferner: 3. Rontal 672,60. 4. Winkelried 1 (beide Ballwil) 657,60. 5. Pinguine (Rain) 612,40. – **Einzel, Kat. A (68 Teilnehmende):** 1. Martin Slanzi (Alpnach Dorf) 808. – Ferner: 14. Claudio Probst (Baldegger) 757. 18. Josef Christen (Hochdorf) 737. 24. Benny Schneiter (Müswangen) 732. 25. Josef Zemp (Hochdorf) 732 (Auszeichnung bis 729). **Kat. B (61):** 1. Armando Palleria (Küssnacht) 771. – Ferner: 7. Daniel Aschwanden (Rain) 732. 12. Armin Hofstetter 723. 13. Kurt Muff 721. 19. Martin Blum (alle Hochdorf) 713 (Auszeichnung bis 700). **Kat. C (53):** 1. Alice Blatter (Oberried) 743. 2. Walter Brunner (Rain) 734. – Ferner: 9. Niklaus Nyffeler (Hochdorf) 672. 16. Jonas Egger (Rain) 650 (Auszeichnung bis 646).